

# MSI MEG Z690 Ace

## Beitrag von „grecedrummer“ vom 4. Juni 2022, 09:43

Zu erst mal [LetsGo](#) großes Lob für Deine Ausführungen und ja es ist richtig, für die bis 11er Reihe CPU´s wurde in vielen Threads quer in jedes Hacki Forum besprochen, dass man den WorkFlow smoother gestalten kann. Kann man auch übrigens im HackTool nachsehen...

Ab der 12er Reihe Cpu´s benötigt man es einfach nicht mehr, da die Architektur sich geändert hat. Auch mit der Fake CPU-ID die manche als Sinnbild-tragende Funktion deklarieren, ist nicht der Hauptbestandteil der Hardware Programmierung, sondern gibt nur den Code in ID Form rüber, so dass es überhaupt booten kann. Was dann den Kernel damit macht und wie sich die CPU verhält, bestimmt natürlich auch der SMBIOS Eintrag, wobei man dann auch hier die Weichen stellen kann. Doch Vorsicht! Zu viele *Flaschenhälse* ergeben keinen Green-PC! Mein alter i9-10xxx K hatte ich solange unter experimentellen Beschuss, dass viele Abhängigkeiten sein übriges taten:

- Kext und OC Versionen
- SMBIOS Eintrag
- Mainboard und dessen [BIOS Settings](#)
- CPU Friend Einträge ( [CPUFriendFriend-master](#) ) , [CPU Friend Guide X86PlatformPlugin Customization und Anpassung - Perfektes Speedstepping](#)

Dann wollte ich mal wie unter Labor Bedingungen einen Null-Punkt setzen um Diversitäten, Parametrische Software Abhängigkeiten usw auszuprobieren, natürlich im ultra minimalistischen Bereich ... Und genau da sprang was hervor, Wenn Du unterschiedliche OC-mit Kexte Versionen mischt, bekommst Du ganz andere Ergebnisse und dessen Schaltungen im BIOS. Wäre jetzt eine Abhandlung hier, aber leichter versinnbildlicht: Bios Setting GA Z590 Vision G, CPU Settings **Gaming**, ist mit +2 Overlocking angesetzt und geht hart ran. Jeder im Netz kritisierte was für Stromkiller Settings da Gigabyte gemacht hatte, wen die CPU unter Volllast knapp 220 Watt frisst...

Ich habe für mich be-und entschlossen keine CPU Helferlein außer [CpuTopologySync](#) zu nutzen, sogar dessen Unterschied ich kaum bemerke aber ich lass es mal laufen. Wer tatsächlich Green fahren will, sollte immer zuerst im BIOS die CPU Schaltungen genau prüfen, ob schon da der Anspruch gesetzt werden kann! Software kann man dann im Nach hinein immer wieder ansetzen.